

Belegpreis:
 Einmal 1,- im Vor-
 zahlung. Bei 10 Malen
 10,-. Bei 20 Malen
 20,-. Bei 30 Malen
 30,-. Bei 40 Malen
 40,-. Bei 50 Malen
 50,-. Bei 60 Malen
 60,-. Bei 70 Malen
 70,-. Bei 80 Malen
 80,-. Bei 90 Malen
 90,-. Bei 100 Malen
 100,-.

Verlag u. Vertriebsstelle:
 Halle (Saale), Am 24.4.
 1918. Druckerei von P. H. H. H.
 100 1. Str. 101a.

Volktsblatt

Sozialdemokratisches Organ

Belegpreis:
 Einmal 1,- im Vor-
 zahlung. Bei 10 Malen
 10,-. Bei 20 Malen
 20,-. Bei 30 Malen
 30,-. Bei 40 Malen
 40,-. Bei 50 Malen
 50,-. Bei 60 Malen
 60,-. Bei 70 Malen
 70,-. Bei 80 Malen
 80,-. Bei 90 Malen
 90,-. Bei 100 Malen
 100,-.

Schriftleitung:
 Halle (Saale), Am 24.4.
 1918. Druckerei von P. H. H. H.
 100 1. Str. 101a.

für Halle und den Saalkreis, die Kreise Merseburg-Querfurt, Delitzsch-Bitterfeld,
 Offenberg-Schweinitz, Torgau-Liebenwerda, Sangerhausen-Eckartsberga und die Mansfelder Kreise.

An die Arbeiterschaft von Halle!

Arbeiter! Der Demonstrationstreif für die Sache des Volkes,
 der Freiheit und des Rechts soll laut einstimmigem Beschluß des
 Arbeiterrates

bis Montag abend

andauern.

Genossen! Führt die Arbeitsruhe einmütig durch!

Die Arbeiter der Verkehrsbetriebe und derjenigen, die für die
 Lebensmittelversorgung arbeiten, vornehmlich die Bäckereien, haben die
 Arbeit unter allen Umständen Montag früh wieder aufzunehmen,
 damit eine Störung der Lebensmittelversorgung nicht eintreten kann.
 Arbeiter, haltet Disziplin; folgt unsern Anordnungen.

Sonntag mittag 11 Uhr ist auf dem Marktplatz eine

neue Massen-Rundgebung

mit anschließendem Demonstrationzug durch Stein-, Magdeburger,
 Leipziger Straße nach dem Markt, wo Ansprachen gehalten werden.

Arbeiter, Freunde der Freiheit und des
 Rechts, seid zur Stelle!

Der Arbeiterrat für Halle.



Der Oberkommandierende der Division angetreten. Der 1. November. (W. Z. B.) Die Besatzung der Oberbefehlshaber in den Worten, Generaloberst von Linningen seinen Abschied eingezogen.

Leipzig in den Händen des Arbeiters- und Soldatenrats. Leipzig, 8. November. (W. Z. B.) Nach einer Versammlung die heute mittig im Volkshaus von mehreren Hundert Soldaten durchgeführt wurde, hat sich hier ein Arbeiter- und Soldatenrat gebildet.

Man beachte, daß die Bildung von W. Z. B. stammt! Aus Leipzig meldet die bürgerliche Presse u. a. nach: Leipzig, 8. November. Im Volkshaus herrschte heute reges Treiben. Es bildete sich dort aus drei Komitatus-Komitees ein Soldatenrat, der alsbald überell fünf Komitatus-Verhandlungen und die öffentlichen Gebäude durchsuchte und besetzte. Die weitere Bewegung wurde durch einen Aufruf von Seite der Arbeiter und Soldaten geleitet, der durch die Besatzung der öffentlichen Gebäude und der Komitatus-Komitees durchgeführt wurde.

Hannover. Hannover, 7. November. (W. Z. B.) Nachdem sich heute morgen die Soldaten und Matrosen des Bahnhofs und der militärischen Verwaltungsgebäude bemächtigt hatten, herrschte tagsüber beschleunigter Verkehr im allgemeinen ruhigen. Es wurde ein Soldatenrat gebildet, und dann fand ein großer Aufruf durch die Stadt statt, ohne daß Irthümer dabei vorgekommen wären.

Odenburg. Odenburg, 8. November. (W. Z. B.) Heute mittig fand hier eine große Versammlung statt, die von den sozialdemokratischen Kandidaten geleitet wurde. Die Versammlung wurde durch die Besatzung der öffentlichen Gebäude durchgeführt.

Wilhelmshaven. Bremen, 7. November. (W. Z. B.) Die Besatzung der öffentlichen Gebäude wurde durch die Besatzung der öffentlichen Gebäude durchgeführt.

Die Besatzung der öffentlichen Gebäude wurde durch die Besatzung der öffentlichen Gebäude durchgeführt.

Die Besatzung der öffentlichen Gebäude wurde durch die Besatzung der öffentlichen Gebäude durchgeführt.

Die Besatzung der öffentlichen Gebäude wurde durch die Besatzung der öffentlichen Gebäude durchgeführt.

Die Besatzung der öffentlichen Gebäude wurde durch die Besatzung der öffentlichen Gebäude durchgeführt.

Die Besatzung der öffentlichen Gebäude wurde durch die Besatzung der öffentlichen Gebäude durchgeführt.

Die Besatzung der öffentlichen Gebäude wurde durch die Besatzung der öffentlichen Gebäude durchgeführt.

Die Besatzung der öffentlichen Gebäude wurde durch die Besatzung der öffentlichen Gebäude durchgeführt.

Die Besatzung der öffentlichen Gebäude wurde durch die Besatzung der öffentlichen Gebäude durchgeführt.

Die Besatzung der öffentlichen Gebäude wurde durch die Besatzung der öffentlichen Gebäude durchgeführt.

Die Besatzung der öffentlichen Gebäude wurde durch die Besatzung der öffentlichen Gebäude durchgeführt.

Die Besatzung der öffentlichen Gebäude wurde durch die Besatzung der öffentlichen Gebäude durchgeführt.

Die Besatzung der öffentlichen Gebäude wurde durch die Besatzung der öffentlichen Gebäude durchgeführt.

Die Besatzung der öffentlichen Gebäude wurde durch die Besatzung der öffentlichen Gebäude durchgeführt.

Die Besatzung der öffentlichen Gebäude wurde durch die Besatzung der öffentlichen Gebäude durchgeführt.

Die Besatzung der öffentlichen Gebäude wurde durch die Besatzung der öffentlichen Gebäude durchgeführt.

Die Besatzung der öffentlichen Gebäude wurde durch die Besatzung der öffentlichen Gebäude durchgeführt.

Die Besatzung der öffentlichen Gebäude wurde durch die Besatzung der öffentlichen Gebäude durchgeführt.

Die Besatzung der öffentlichen Gebäude wurde durch die Besatzung der öffentlichen Gebäude durchgeführt.

Die Besatzung der öffentlichen Gebäude wurde durch die Besatzung der öffentlichen Gebäude durchgeführt.

Die Besatzung der öffentlichen Gebäude wurde durch die Besatzung der öffentlichen Gebäude durchgeführt.

Die Besatzung der öffentlichen Gebäude wurde durch die Besatzung der öffentlichen Gebäude durchgeführt.

legte ihm eine Abhandlungsurkunde vor. Der Herrschende aber nicht, sie zu unterzeichnen.

Die Republik in Stuttgart? Stuttgart, 8. November. Morgen wird von den Sozialdemokraten im Verein mit den Arbeitern der Werte die Republik ausgerufen werden. — Die Bewegung steht unter Leitung der „demokratischen“ Sozialdemokratie.

Stuttgart, 8. November. Nach Bericht hier „Munde“, doch gibt es und man erzählt, es seien etwa 30.000 Arbeiter aus den umliegenden Industriestädten in Stuttgart.

Aufstand auch in der englischen Marine? Lüneburg, 8. Nov. Hier fand gestern nachmittag auf dem Schiffe eine große Versammlung statt. Ein kleiner Teil der Besatzung unter förmlichem Beifall mit dem Schiffsarzt in der Nordsee mit einem Teil der englischen Kriegsmarine in Verbindung getreten seien und daß auf den englischen Schiffen derselbe Zustand herrsche wie auf den deutschen.

Amsterdam, 8. November. (W. Z. B.) Das Bureau meldet mit: Die deutschen Reichsminister erhielten Freitag morgen im Großen Hauptquartier der Minister die Bedingungen für den Waffenstillstand, sowie die dringende Aufforderung, sie binnen 72 Stunden, die Montag vormittag 12 Uhr ablaufen, anzunehmen oder abzulehnen. Der deutsche Vorschlag in formeller Hinsicht einer vorläufigen Waffenruhe wurde von dem Reichsrat abgelehnt. Die Waffenstillstandsbedingungen sind durch den Reichsrat dem deutschen Hauptquartier überbracht worden.

Berlin, 8. November. (Amtlich.) Die Waffenstillstandsbedingungen sind unter anderen Umständen nicht mitgeteilt worden. Anfragen in ihrer Hinsicht wird bis Montag verlanget. Der Kontakt ist im Hauptquartier und in Berlin noch nicht eingetroffen. (W. Z. B.)

Chronentragung des Kaisers und des Kronprinzen. Berlin, 9. November. (Amtlich.) Wolffs Bureau. Der Kaiser und König hat sich entschlossen, dem Thron zu entsagen.

Der Reichskanzler bleibt noch so lange im Amte, bis die mit der Abdankung des Kaisers, dem Thronverzicht des Kronprinzen des Deutschen Reiches und von Preußen und die mit der Einsetzung der Regentschaft verbundenen Fragen geregelt sind. Er beabsichtigt, dem Regenten die Ernennung des Abgeordneten Ebert zum Reichskanzler, und die Vorlage eines Gesetzentwurfes wegen der sofortigen Ausschreibung allgemeiner Wahlen für eine verfassungskonforme deutsche Nationalversammlung vorzuschlagen, der es obliegen würde, die künftige Staatsform des deutschen Volkes einschließlich der Volksteile, die ihren Eintritt in die Reichsgrenzen wünschen sollten, endgültig festzustellen.

Berlin, den 9. November 1918.

Der Reichskanzler: Prinz Max von Baden.

Aus der Provinz. Eisenbahn, Lebensmittelverteilung. Württemberg, 8. Nov. für 28 Pf. auf Marke 63 der Lebensmittelkarte in den bekannten Geschäften. Marmelade, 1 Pfund für 1 Pf. auf Marke 68 der Lebensmittelkarte in den bekannten Geschäften. Seiten unter den bekannten Bedingungen bei dem Württembergischen Ritterlich, Vorderer Eisenbahn 24, am Sonntag für die Bewohner des Breiten Weges und des Zirkelbühlens. (Über nicht betriebl. werden kann, wird bei der nächsten Verteilung berücksichtigt.) Schweine, 2 Pfund für 1 Pf. auf Marke 65 der Lebensmittelkarte in allen einschlägigen Geschäften. Wir rufen wiederholt, sich für den Winterbedarf einzusetzen, da in der nächsten Jahreszeit eine Verteilung von Schweinen nicht stattfinden kann. Voranmeldung für Württemberg auf Marke 98, Zuppenmehl auf Marke 10 a und b der Nahrungsmittelkarte, und 11 a und b der Nahrungsmittelkarte.

Das Ministerium für die Verteilung des Viehfleischgrundbedarfes vor dem heutigen Antritt der Eisenbahn-Vorkehrer des Hochgebirges von 44.800 Mt. ab. Dazu kommen noch übernehmene Quantitäten in Höhe von 77.000 Mt. Der Zufuhrlauf soll in 14 Tagen erstellt werden.

Sangerhausen. Petroleum-Ansage. Auf Absatz Nr. 3 der neu ausgegebenen Petroleumkarte werden je 2 Liter Petroleum in nachfolgenden Geschäften verkauft: Gruppe 1 bis 2: Baumgarten 68 bis 100, Braunsfeld 1 bis 100, Eisen 101 bis 125, Elmhorn 126 bis 150, Frickhof 151 bis 200, Gildes 201 bis 225, Gilmann 226 bis 275, Dornmann 276 bis 325, Dersold 326 bis 375, Koch 376 bis 400, Kramer 401 bis 450, Malsfeld 451 bis 500, Reimann 501 bis 550, Reisch 551 bis 600, Seifert 601 bis 650, Schulte 651 bis 675, Wolff 676 bis 725, Zumbach 726 bis 775, Zumbach 776 bis 825, Kammell 826 bis 875, Schulze 876 bis 900, Wier 901 bis 925, Kraul 926 bis 975, Kammernheim 976 bis 1000, und auf besondere Anweisungen. Der Preis beträgt 45 Pf. für ein Liter.

Stettin. Goshoppeit. Das Goshoppeit Goshoppeit hat nochmals wegen Notmangels das Gas am 2. Tag einstellen müssen.

Mittlerweile. Heber die Ernährungsbedarfe der Stadtverordneten, aus der wir schon die Befragungen von Dr. Schwarz wiedergeben, ist noch einiges nachgetragen. Vorsichtiger Hinweis: Das bürgerliche Gewerkschaftsblatt hat eine Ernährungsbedarfe der Stadtverordneten, aus der wir schon die Befragungen von Dr. Schwarz wiedergeben, ist noch einiges nachgetragen.

Städtische Arbeiter- und Soldatenrat. Das bürgerliche Gewerkschaftsblatt hat eine Ernährungsbedarfe der Stadtverordneten, aus der wir schon die Befragungen von Dr. Schwarz wiedergeben, ist noch einiges nachgetragen.

Städtische Arbeiter- und Soldatenrat. Das bürgerliche Gewerkschaftsblatt hat eine Ernährungsbedarfe der Stadtverordneten, aus der wir schon die Befragungen von Dr. Schwarz wiedergeben, ist noch einiges nachgetragen.

Städtische Arbeiter- und Soldatenrat. Das bürgerliche Gewerkschaftsblatt hat eine Ernährungsbedarfe der Stadtverordneten, aus der wir schon die Befragungen von Dr. Schwarz wiedergeben, ist noch einiges nachgetragen.

Städtische Arbeiter- und Soldatenrat. Das bürgerliche Gewerkschaftsblatt hat eine Ernährungsbedarfe der Stadtverordneten, aus der wir schon die Befragungen von Dr. Schwarz wiedergeben, ist noch einiges nachgetragen.

Städtische Arbeiter- und Soldatenrat. Das bürgerliche Gewerkschaftsblatt hat eine Ernährungsbedarfe der Stadtverordneten, aus der wir schon die Befragungen von Dr. Schwarz wiedergeben, ist noch einiges nachgetragen.

Städtische Arbeiter- und Soldatenrat. Das bürgerliche Gewerkschaftsblatt hat eine Ernährungsbedarfe der Stadtverordneten, aus der wir schon die Befragungen von Dr. Schwarz wiedergeben, ist noch einiges nachgetragen.

Städtische Arbeiter- und Soldatenrat. Das bürgerliche Gewerkschaftsblatt hat eine Ernährungsbedarfe der Stadtverordneten, aus der wir schon die Befragungen von Dr. Schwarz wiedergeben, ist noch einiges nachgetragen.

Städtische Arbeiter- und Soldatenrat. Das bürgerliche Gewerkschaftsblatt hat eine Ernährungsbedarfe der Stadtverordneten, aus der wir schon die Befragungen von Dr. Schwarz wiedergeben, ist noch einiges nachgetragen.

Städtische Arbeiter- und Soldatenrat. Das bürgerliche Gewerkschaftsblatt hat eine Ernährungsbedarfe der Stadtverordneten, aus der wir schon die Befragungen von Dr. Schwarz wiedergeben, ist noch einiges nachgetragen.

Städtische Arbeiter- und Soldatenrat. Das bürgerliche Gewerkschaftsblatt hat eine Ernährungsbedarfe der Stadtverordneten, aus der wir schon die Befragungen von Dr. Schwarz wiedergeben, ist noch einiges nachgetragen.

Städtische Arbeiter- und Soldatenrat. Das bürgerliche Gewerkschaftsblatt hat eine Ernährungsbedarfe der Stadtverordneten, aus der wir schon die Befragungen von Dr. Schwarz wiedergeben, ist noch einiges nachgetragen.

Städtische Arbeiter- und Soldatenrat. Das bürgerliche Gewerkschaftsblatt hat eine Ernährungsbedarfe der Stadtverordneten, aus der wir schon die Befragungen von Dr. Schwarz wiedergeben, ist noch einiges nachgetragen.

Städtische Arbeiter- und Soldatenrat. Das bürgerliche Gewerkschaftsblatt hat eine Ernährungsbedarfe der Stadtverordneten, aus der wir schon die Befragungen von Dr. Schwarz wiedergeben, ist noch einiges nachgetragen.

Städtische Arbeiter- und Soldatenrat. Das bürgerliche Gewerkschaftsblatt hat eine Ernährungsbedarfe der Stadtverordneten, aus der wir schon die Befragungen von Dr. Schwarz wiedergeben, ist noch einiges nachgetragen.

Städtische Arbeiter- und Soldatenrat. Das bürgerliche Gewerkschaftsblatt hat eine Ernährungsbedarfe der Stadtverordneten, aus der wir schon die Befragungen von Dr. Schwarz wiedergeben, ist noch einiges nachgetragen.

Städtische Arbeiter- und Soldatenrat. Das bürgerliche Gewerkschaftsblatt hat eine Ernährungsbedarfe der Stadtverordneten, aus der wir schon die Befragungen von Dr. Schwarz wiedergeben, ist noch einiges nachgetragen.

Städtische Arbeiter- und Soldatenrat. Das bürgerliche Gewerkschaftsblatt hat eine Ernährungsbedarfe der Stadtverordneten, aus der wir schon die Befragungen von Dr. Schwarz wiedergeben, ist noch einiges nachgetragen.

Städtische Arbeiter- und Soldatenrat. Das bürgerliche Gewerkschaftsblatt hat eine Ernährungsbedarfe der Stadtverordneten, aus der wir schon die Befragungen von Dr. Schwarz wiedergeben, ist noch einiges nachgetragen.

Serien- 1⁹⁵ Verkauf 2⁹⁵

In den erlaubten Abteilungen.

Sehr frühzeitig, großzügig gestiftete Abschlüsse
ermöglichen es uns, trotz **Warenknappheit** mit dieser

Kauf-Gelegenheit seltenster Art

hervorzutreten.

1 gefüllte Puppe 95	1 Ragipuppe mit Wollkopf u. 160cm. Koden. 1 95	1 großer Hund auf Rabern 1 95	1 großer Kanarienvogel 1 95	1 Carton Goldbären, farb. unzerbrechlich 1 95	1 Helm 1 95	6 Goldpat. (alt unzer.) 95
1 Starton Blechhausrat ... 95		1 großer Fisch 95	1 Zielmasale 1 95	1 großer Goldbären 1 95	1 großer Goldbären 1 95	1 Silberhaus mit Goldpat. ... 95
1 Blech-Kaffe-Gebirge ... 95	4 Bleche Haispulver marfentel ... 95	Papierwaren		Haushaltwaren		1 Edel ... 95
1 Bierfaengstaken 95	1 Bleche Haispulver marfentel ... 95	1 Schreibtafel autumm. 95	2 Kaffeeteller ... 95	1 Buch ... 95	1 Schreibtafel ... 95	1 Gewehr ... 95
1 Klavier ... 95	4 Bleche Haispulver marfentel ... 95	1 Schreibtafel autumm. 95	1 Buch ... 95	1 Buch ... 95	1 Schreibtafel ... 95	1 Trommel ... 95
1 Holz-Wafigarnitur ... 95	1 Bleche Haispulver marfentel ... 95	1 Schreibtafel autumm. 95	1 Buch ... 95	1 Buch ... 95	1 Schreibtafel ... 95	1 Zornel ... 95
1 GesellschaftsSpiel ... 95	1 Bleche Haispulver marfentel ... 95	1 Schreibtafel autumm. 95	1 Buch ... 95	1 Buch ... 95	1 Schreibtafel ... 95	1 Mundharmonika ... 95
1 Damenbrett ... 95	1 Bleche Haispulver marfentel ... 95	1 Schreibtafel autumm. 95	1 Buch ... 95	1 Buch ... 95	1 Schreibtafel ... 95	1 Trompete ... 95
1 Korb mit 2 Stühlen ... 95	1 Bleche Haispulver marfentel ... 95	1 Schreibtafel autumm. 95	1 Buch ... 95	1 Buch ... 95	1 Schreibtafel ... 95	1 Sitar ... 95
1 Stuhl ... 95	1 Bleche Haispulver marfentel ... 95	1 Schreibtafel autumm. 95	1 Buch ... 95	1 Buch ... 95	1 Schreibtafel ... 95	1 Geßmann ... 95
	1 Bleche Haispulver marfentel ... 95	1 Schreibtafel autumm. 95	1 Buch ... 95	1 Buch ... 95	1 Schreibtafel ... 95	1 Reiter ... 95
	1 Bleche Haispulver marfentel ... 95	1 Schreibtafel autumm. 95	1 Buch ... 95	1 Buch ... 95	1 Schreibtafel ... 95	
	1 Bleche Haispulver marfentel ... 95	1 Schreibtafel autumm. 95	1 Buch ... 95	1 Buch ... 95	1 Schreibtafel ... 95	
	1 Bleche Haispulver marfentel ... 95	1 Schreibtafel autumm. 95	1 Buch ... 95	1 Buch ... 95	1 Schreibtafel ... 95	

Leopold Außbaum

Hamburger Engros-Lager

Zähne

Behandlung
Kranke Zahne
Schmerzloses Zahnziehen
soweit möglich.

Holl. Zahn-Fleiss-Anstalt
(vormals Beckmann),
Gr. Ulrichstr. 11, II,
Fernruf 3065. 2134

Sabrad

(gut erhalten) verkauft
Adolf Glas, Weißfels,
1565 Gr. Burkh. 15 II



Verwendeten - Abzeichen
Original-, nur beste
Ausführung in Klein-
Nadel u. Anhängern.

Gustav Uhlig,
Orden u. Ehrenzeichen,
untere Leipzigerstraße.

Wärme

zum Hauschlachten, trockene
und gelagerte, hat billig ab-
zugeben 2589

Gust. Paproth,
Gute (S.), Al. Ulrichstr. 1,
Darmhandlung, Tel. 2724.

Offener Brief

Schiffschirius

des russ. Volkskommilitars
f. austr. Angelegenheiten,
an den
Präsidenten der Ver-
einigten Staaten von
Nordamerika
Herrn Woodrow Wilson,
Orts 29 Wa.
Porto 5 Wa.
Zu bestehen durch die
Volks-Buchhandlung,
Halle, Sara 42/41.

U. G. P. D.

Distrikt Merseburg.
Sonntag, den 10. November 1918, abends 8 Uhr,
im Restaurant „Liwol“: *1560

Mitglieder-Versammlung.

Tagesordnung:

1. Quartals-Abrechnung.
2. Wahl eines Delegierten für den Bezirks-Tag in Halle.
3. Partei-Angelegenheiten.

Am zahlreichen Erscheinen bittet Der Vorstand.

Zahlen für	
Papierabfälle, Kilo 18 Stk.	Bücher, Beltingen, Kilo 28 Stk.
Alten, garantiert sofortiges Eintunfen	Kilo 30 Stk.
Lumpen Kilo 20 Stk.	Knochen Kilo 15 Stk.
Kilo 180 Stk.	Neutuch Kilo 120 Stk.

Ferner Eisen, Kaninchenfelle, Frauenhaar, alle Sorten
Roß- u. Tierhaare, Kinder- u. Pferdehufe, Hörner,
weißes Glas, Fensterglas usw. zu höchsten Preisen.

Domplatz 9. **Wilhelmine Theuring**, Domplatz 9. **Domplatz 9.**
Telefon 5659. Telefon 5694.

Empfehlung

Konsum- und Spargenossenschaft

für den Industriebezirk Bitterfeld
(Sitz Holzweissig). *1561

Die für Sonntag, den 3. November 1918, anberaumte
Ordentliche
General-Versammlung
konnte wegen Verbot nicht abgehalten werden.
Dieselbe findet deshalb am Sonntag, den 17. No-
vember, nachmitt. 3 Uhr, im Lokale d. Herrn
Sonntag in Holzweissig mit derselben Tagesor-
dnung statt.
Der Aufsichtsrat. A. A. Otto Grische, Vorsitzender.

Konsum- u. Spargenossenschaft f. Belgien u. Dmg.

einger. Genossensch. m. b. H. H. H. H.
Sonntag, den 17. November, nachmitt. 2 Uhr,
im Bräutigam'schen Lokale in Belgien:
General-Versammlung.
Tagesordnung: *1569

1. Geschäft- und Revisionsbericht.
2. Bericht über die Bemessung des Reingewinns
zum Reservefonds.
3. Ergänzungsbild zum Vorstand und Aufsichtsrat.

Der Aufsichtsrat. Ed. Wolfram, Vorsitzender.

Dr. Schleiff

Facharzt für Haut- und Knochenerkrankungen
Luisenparkstrasse 98 *1578

hält jetzt Sprechstunden

wochenlanges vormittags von 11-12 Uhr
ausserdem Montags, Mittwochs,
Freitags, nachmittags 4-5 Uhr.

Lochau, Gasthaus zum Elstertal.

Sonntag und Montag, den 10. u. 11. November:
Kirmes
verbunden mit
humor. Unterhaltung der Müller-Sänger, Kalle.
Empfehle: Wohlbekannte Speisen und Getränke.
- Selbsteingebackenen Kuchen. - 1662
Es laden hierzu ergebenst ein
Familie Forch u. Müller-Sänger.

Schmitz-Bonn's

Wasch- u. Bleichhülfe

macht die Wäsche blütenweiss.
Garantiert unanschädlich.
Endgültig genehmigt vom Kriegsaus-
schuss unter Nr. 2603.
In Paketen zu 30 Pfg. überall erhältlich.
Alleiniger Hersteller:
Schmitz-Bonn Söhne
Chem. Fabrik Düsseldorf-Reisholz.

Für Tuch-

und Filz-Pantoffelmacher

habe 66000 Untersohlen 66000 preiswert abzugeben.
Theuring, Domplatz 6.